

## Auge um Auge

„Tirol, bzw. Österreich in der Opferrolle. Die deutschen Touristen lassen den Einheimischen keine Luft zum Atmen. Da hilft aus Tiroler Sicht nur, die große Keule zu schwingen. Andere Baustelle, ähnliches Thema: Wenn die Freilassinger seit Jahrzehnten vom Flughafen Salzburg schikaniert werden und Salzburg es vorzüglich versteht die eigene, österrei-

chische Bevölkerung vor Lärm und Gefahren zu schützen, stehen die Politiker auf bayrischer Seite nur ratlos und nahezu untätig daneben. Wie wäre es mit der Anwendung des alttestamentarischen Gesetzes ‚Auge um Auge, Zahn um Zahn‘. Am Wochenende ist der Anflug über bayrischem Gebiet gesperrt und die Salzburger müssen mit ihrem Fluglärm selber fertig werden. Oder, vielleicht kann man zumindest den rigoros durchgreifenden Tiroler Landeshauptmann Günther Platter dazu überreden, unseren bayerischen Politikern einen Crashkurs zu geben. Thema: ‚wie helfe ich meinen Leuten, wir machen jetzt auch Nägel mit Köpfen‘.“

*Uwe Paschke  
Freilassing*